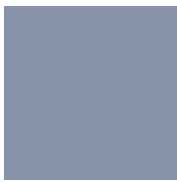


Forschungsförderung



**Multiple
Sklerose**

Ausschreibungsthema 2022:

Beeinflussbare Umweltfaktoren der Multiplen Sklerose

Der Bundesverband der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft engagiert sich, zusammen mit Ärzten, Wissenschaftlern, Erkrankten, Angehörigen und allen Interessierten, die Erforschung der Multiplen Sklerose (MS) voranzutreiben. Dafür hat er eine Forschungsförderung ins Leben gerufen.

Die Ursache der MS ist leider immer noch nicht geklärt. Die Forschungen zu den genetischen Grundlagen der Multiplen Sklerose haben den Schluss nahegelegt, dass etwa 30 % der Erkrankung auf genetische Ursachen zurückzuführen sind, 70 % jedoch nicht. Das heißt Umweltfaktoren wie z.B. frühe Infektionen, Vitamin-D-Mangel, Toxine, Stress, geographische Besonderheiten, Übergewicht/Ernährung, haben einen maßgeblichen Einfluss auf das Entstehen bzw. den weiteren Verlauf der Erkrankung.

Im Rahmen der Ausschreibung sollen Forschungen zu Umweltfaktoren der MS gefördert werden, um einerseits unser Wissen zu erweitern und andererseits Erkenntnisse zu Faktoren zu erhalten, die möglicherweise beeinflussbar sind.

Deadline 30. November 2022

Im jährlichen Ausschreibungsturnus werden exzellente Projekte aus angewandter oder klinischer Forschung zum jeweiligen Jahresthema (s.o.) für maximal 24 Monate gefördert. Das projekt-individuelle Fördervolumen kann bis zu 100.000 Euro/Projekt und Jahr betragen. Die Anzahl der geförderten Projekte und die Bewilligung einer Förderung sind abhängig von den für die Forschung zur Verfügung stehenden zweckgebundenen Mitteln und der Beschlussfassung durch den Geschäftsführenden Vorstand. Beginn der Förderung ist frühestens ab Mai 2023 möglich.

Ihre vollständigen Antragsunterlagen senden Sie bitte bis zum **30. November 2022** (Eingangsfrist) mit dem Betreff: „Einzelprojekt Forschungsförderung“ an referat-gs@dmsg.de.

Weitere Informationen zum Antrag sowie dem unabhängigen Begutachtungsprozess entnehmen Sie bitte den Richtlinien zur Forschungsförderung der DMSG, Bundesverband e.V. und unserer Website unter www.dmsg.de/unsere-aufgaben/wir-foerdern-die-forschung/.

Wir freuen uns auf Ihre Antragseinreichung!

Die DMSG-Forschungsförderung für Einzelprojekte wurde 2021 u. a. unterstützt von:
Bristol Myer Squibb GmbH & Co. KGaA, Merck Serono GmbH, Novartis Pharma GmbH,
Roche Pharma AG, Mylan Gernany GmbH (a Viatrix Company)